

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Zum Andenken / Ehrentafel

[urn:nbn:de:bsz:31-336714](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-336714)

Zum Andenken

an einen wahren Kriegerbundsfreund.



J. J. Reiff †

Für den Verlag unseres „Kriegerbund-Kalenders“ stand im Dezember 1927 der denkwürdige Tag des 50 jährigen Geschäftsjubiläums kurz bevor, als die Nachricht von dem Ableben des Gründers und langjährigen Leiters der Firma die Angestellten und Freunde der Firma in tiefe Trauer versetzte.

Herr Buchdruckereibesitzer Josef Jonathan Reiff hatte am 13. Dezember 1927 in Ettlingen, wohin er sich nach einem arbeitsreichen Leben zurückgezogen hatte, im Alter von nahezu 73 Jahren die Augen für immer geschlossen.

Aus ganz bescheidenen Anfängen heraus hatte er seine Buchdruckerei zu einer im ganzen Lande bekannten und geschätzten Firma emporgebracht. Sein stets freundliches Wesen, seine großen Fachkenntnisse hatten ihm im Laufe der Jahre und Jahrzehnte in allen Kreisen viele Freunde gesichert.

Dem Kriegerbunde und seinen Belangen, darunter an erster Stelle der Kriegerzeitung und dem Kalender, hatte der Entschlafene jederzeit seine ganze Person gewidmet, und bis zuletzt hat er stets die alte Treue bewahrt.

Deshalb soll Herrn J. J. Reiff an dieser Stelle nochmals gedankt sein für alles, was er zeit seines Lebens für den Bund und die Kameraden des Bundes getan und geopfert hat.

In unseren Reihen soll sein Name nicht vergessen sein!

Ehrentafel

für unsere im Jahre 1928 heimgegangenen Kameraden.

Jedes Jahr müssen wir mit Bitternis feststellen, daß viele, liebe Kameraden zur großen Armee abberufen worden sind.

Groß ist die Zahl derer, die auf den Totenlisten in unserer Kriegerzeitung verzeichnet sind. Diesen sollen noch die folgenden zugefügt werden:

Max Basser mann, Major a. D., starb zu Karlsruhe am 31. 1. 28 im 52. Lebensjahr. Er war 1. Vorsitzender des Vereins der Offiziere des ehemaligen Bad. Prinz Karl Dragoner-Regiments Nr. 22, ein Soldat von echtem Schrot und Korn, der unserer Kriegervereinsache treu ergeben war. Er verstand es, wie kein anderer, im Verkehr mit den alten Soldaten den Geist der Kameradschaft zu pflegen und sich so die Herzen Aller zu gewinnen. Sein Name bleibt im Badischen Kriegerbund unvergessen.

In den Gauen Acher, Elztal, Enz und Schwarzwald sind eine Anzahl treuer Gauvorstandsmitglieder heimgegangen, deren Verdienste um die Gauleitung stets lebendig bleiben werden. Die Namen: Stolzer, Krosch, Schneider, Ernst und Schwenk sollen stets in dankbarer Erinnerung genannt werden.

Allen diesen Kameraden ist ein ehrendes Andenken gesichert.